

Häufig gestellte Fragen

Was kostet die Beratung bei der Fachstelle Psychologische Beratung?

Das Angebot ist eine kostenlose Dienstleistung des Kantons Luzern.

Muss ich mich selber anmelden oder kann das auch jemand anderes für mich machen?

Sie können sich selber anmelden. Aber auch eine Drittperson (Eltern, Berufsbildner/in oder Lehrperson) kann für Sie eine Anmeldung bei uns vornehmen. Voraussetzung ist jedoch, dass Sie damit einverstanden sind.

Kann ich als Lernende/r alleine in die Beratung kommen oder sollen meine Eltern dabei sein?

Wenn Sie noch nicht 18-jährig sind, schätzen wir es, wenn mindestens ein Elternteil beim Erstgespräch dabei ist.

Kann ich in eine Beratung kommen, ohne dass die Eltern davon erfahren?

Ja, wenn Sie ein Thema haben, das Sie nicht mit Ihren Eltern besprechen wollen oder können.

Kann ich eine Begleitperson zur Beratung mitnehmen?

Ja. Sie dürfen gerne eine Ihnen wichtige Person zur Beratung mitnehmen.

Wie lange dauert eine Beratungssitzung?

Ein Erstgespräch dauert in der Regel zwischen 60 und 90 Minuten, Folgegespräche bewegen sich im Zeitraum von einer Stunde. Für eine testpsychologische Abklärung müssen Sie 2-3 Stunden reservieren.

Kann ich sicher sein, dass niemand (Eltern, Lehrpersonen, Lehrbetrieb usw.) erfährt, was ich Ihnen erzähle?

Die Beratungspersonen unterstehen der Schweigepflicht. Die Gespräche sind vertraulich. Informationen werden nur mit Ihrem Einverständnis weitergegeben. Besteht eine Selbst- oder Fremdgefährdung oder eine Gefährdung durch Dritte, ergreift die Beratungsperson unter Umständen gegen Ihren Willen geeignete Massnahmen, um Ihre psychische und körperliche Unversehrtheit zu schützen.

Werden Tests durchgeführt und wenn ja, welche?

Tests sind Arbeitsinstrumente, die bei uns je nach Fragestellung zum Einsatz kommen. Tests, die häufig zur Anwendung kommen, dienen der Abklärung des intellektuellen Leistungspotenzials, der Überprüfung der Lese- und Rechtschreibfähigkeit, der Konzentrationsfähigkeit, des Lernens oder der Prüfungsangst.

Muss ich etwas in die Beratung mitbringen?

Grundsätzlich nicht. Falls wir Informationen brauchen (z.B. Zeugnisse oder vorhandene Abklärungsberichte), orientieren wir Sie bei der Terminvereinbarung darüber.